



SONNTAG, 28. JANUAR: 3. BÄHNLITAG

*Liebe Freundin der Kleinseilbahnen
Lieber Freund der Kleinseilbahnen*

Fast schon sind die Bähnlitage Tradition. Und rechtzeitig auf diesen dritten Bähnlitag scheint sich auch der Winter wieder einzustellen

***Diesmal** geht es mit den Dallenwiler Luftseilbahnen ab in den Schnee. Unten findet ihr Vorschläge wie ihr die Bahnen wandernd verbinden könnt. **Neu ist**, dass es geführte Wanderungen gibt. Wer sich einer Gruppe anschliessen möchte, findet sich um 10:00 bei der Talstation der Wiesenbergbahn ein.*

***Und wie immer** kommt auch diesmal der gemütliche Teil nicht zu kurz. Helen Gisler vom Alpenhof auf Wiesenberg hat etwas Feines zum Essen parat und die Ländlerkapelle Echo vom Reusstal spielt ab 12 Uhr Mittags auf.*

Ausserdem haben wir gute Nachrichten zur Spiesbahn und zu unserem Verein. Auch dazu weiter unten.

Wir freuen uns auf dich!

*Der Vorstand: Paul, Gisela, Fabienne, Christof und Elsbeth
sowie Helen Gisler mit ihrem Team vom Alpenhof*



ALLE TOUREN ZUM ABSPEICHERN UND AUSDRUCKEN (20 MB)

4-BÄHNLI-TUIR: WINTERWANDERUNG

Ruite: Mit der Wirzwelibahn und dann mit der Gummenbahn auf die Gummenalp und seinem Berggasthaus. Von hier führt die Wanderung auf dem Winterwanderweg zur Alp Rone und über Dürrenboden zum Langbodenstubli. Weiter über die Huismatt zurück Richtung Wirzweli. Dann aber zum Schwändli und mit der Schwändlibahn nach Wiesenberg.

Bahnen: Wirzwelibahn, Gummenbahn, Schwändlibahn, Wiesenbergbahn

Schwierigkeit: leicht; **Dauer:** 2 Stunden

3-BÄHNLI-TUIR: SCHNEESCHUHWANDERUNG

Ruite: Erst mit der Wiesenbergbahn nach Wiesenberg und dann mit dem Schwändliseil über das Tobel zum Schwändli. Von hier führt die Wanderung hinauf ins Wirzweli und über das Langbodenstubli zum Ächerlipass. Dann über die Treichialpen zum Sulzmattli und wieder hinunter nach Wiesenberg.

Bahnen: Wiesenbergbahn, Schwändlibahn, Wiesenbergbahn

Schwierigkeit: leicht; **Dauer:** 3 Stunden 15 Minuten

2-BÄHNLI-TUIR: SCHNEESCHUHWANDERUNG

Ruite: Mit der Wirzwelibahn ins Wirzweli. Von hier führt die Schneeschuh-Wanderung zum Horn hinauf und über den Wirzweligrat zur Gummenalp mit dem Berggasthaus Gummenalp. Auf dem Tannenpfad durch den Dürrenbodenwald zum Langbodenstubli und über die Treichialpen nach Wiesenberg.

Bahnen: Wirzwelibahn, Wiesenbergbahn

Schwierigkeit: mittel; **Dauer:** 4 Stunden



AUSSERDEM

JUHUI! DIE SPIESBAHN FÄHRT WEITER

Eigentlich hätte die Spies-Bahn am 31. Dezember 2017 den Betrieb für die Öffentlichkeit einstellen müssen. Es wäre das Aus der Bahn gewesen. Wohl für immer. Der Kanton hat nun aber eingewilligt, ein Sanierungsprojekt zu prüfen und die Schliessung der Bahn auf Drängen des Seilbahnverbands sistiert. Noch hängt das Schicksal der Spiesbahn und damit auch der Singgäu-Bahn am seidenen Faden. Lenkt auch das IKSS, die Kontrollbehörde, ein? Zeigt sie sich konstruktiv und gibt der Zukunft der Spiesbahn eine Chance? Und wird sich der Kanton weiter mutig zeigen und die Interessen der Kleinseilbahnen sowie der Freunde der Kleinseilbahnen im Auge behalten?

MEHR ALS 1000 FREUNDE UND FREUNDINNEN

Am 27. Dezember durfte unser Verein das 999ste und das 1000ste Mitglied begrüßen. Es sind dies Angela Burri und Daniel Zimmermann aus Wolfenschiessen. 1000 Mitglieder! Das ist ein grosses Bekenntnis zu den Kleinseilbahnen und ein wichtiger Rückhalt aus der Bevölkerung für die Besitzer der Kleinseilbahnen und ihren Seilbahnverband.

ZUM VORMERKEN IN DER AGENDA

Freitag, 23. März: Seilbahnen verbinden, Orte und Menschen und nun auch drei Ausstellungshäuser: Zürich, Flims Stans. Am 23. März feiert das Salzmagazin in Stans die Eröffnung des dritten Teils der Seilbahnausstellung.

Fronleichnam, 31. Mai: An Fronleichnam findet die 1. Generalversammlung statt. Weitere Infos dazu im März.

Sonntag, 24. Juni: Ein ganz spezieller Bähnlitag in Emmetten. In Zusammenarbeit mit den Ausstellungshäusern der Seilbahnausstellung.

Sonntag, 16. September: Bähnlitag in Hergiswil. Auch das Lopperdorf hat seine Bahn und wunderschöne Wege zum Entdecken.